

Die Gedanken sind frei

Volkslied (1865)

The musical score is written on three staves in 3/4 time with a tempo of 120. The first staff (measures 1-5) has a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are: "1. Die Ge-dan-ken sind frei, wer kann sie er - ra-ten, sie flie-hen vor-". The second staff (measures 6-10) continues the melody with lyrics: "bei wie nächt-li-che Schat-ten. Kein Mensch kann sie wis-sen, kein". The third staff (measures 11-15) concludes the piece with lyrics: "Jä-ger er schie-ßen, es blei-bet da - bei: die Ge - dan - ken sind frei!". Chord symbols C, G, F, and C are placed above the notes on each staff.

2. Ich denke, was ich will,
und was mich beglückt,
doch alles in der Still,
und wie es sich schicket.
Mein Wunsch und Begehren
kann niemand verwehren,
es bleibt dabei:
die Gedanken sind frei.

3. Und sperrt man mich ein
im finsternen Kerker,
das alles sind rein
vergebliche Werke.
Denn meine Gedanken
zerreißen die Schranken
und Mauern entzwei:
Die Gedanken sind frei!

4. Drum will ich auf immer
den Sorgen entsagen
und will mich auch nimmer
mit Grillen mehr plagen.
Man kann ja im Herzen
stets lachen und scherzen
und denken dabei:
die Gedanken sind frei.